

# Zukunft für Afrika

## Am Anfang stand die Vision...

Im Oktober 2001 sprach der Togoese Dodji Kpaleté aus Lomé mit Dorfbewohnern und deutschen Gästen über seine Vision, auf einem landwirtschaftlichen Grundstück in der Nähe der Hauptstadt Lomé ein Sozialprojekt aufzubauen. In intensiven Gesprächen gewann diese Vision immer mehr an Kontur.

Und so entstand in Togo, in dem unscheinbaren Dorf Awan der Gemeinde Adétikopé, in Zusammenarbeit mit den Bewohnern der umliegenden Dörfer, das ganzheitliche soziokulturelle Projekt einer Ananaskulturfarm, das wir „Avenir“ (d. h. Zukunft) getauft haben.

In vielen afrikanischen Ländern beglücken die Europäer die Einheimischen bis heute immer wieder mit karitativen Projekten, die leider häufig an den Bedürfnissen der Menschen vorbeigehen und ihnen eine fremde Zivilisation, unsere europäische Kultur als die bessere, modernere, zukunftsfähigere nahebringen wollen. Aber was brauchen die Menschen wirklich, welche Wünsche, Ideen und Vorstellungen haben sie von einer lebenswerten Zukunft in ihrem Dorf, in ihrem Land? Diese Frage erörterten wir gemeinsam über mehrere Jahre und so entwickelte sich unser Projekt zu einem gemeinsamen deutsch-togolesischen „Entwicklungsprojekt“.

[auf avenir-togo.de weiterlesen...](http://www.avenir-togo.de)